



Ulrich Schild von Spannenberg

**Ihre Stimme für den Landtag
2023**

Informieren Sie sich!

Termine hierzu finden Sie unter

<https://diebasis-an-wug.de/>

**Schreiben Sie mir gerne auch eine
Mail unter**

Ulrich.Schild.v.Spannenberg@diebasis-bayern.de

Erfahren Sie mehr über dieBASIS

<https://www.diebasisbewegt.bayern/>



Zur Landtags- und Bezirkstagswahl 2023 in Bayern

**An die Wählerinnen und Wähler im Landkreis
Weißenburg - Gunzenhausen**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

2023 ist ein bedeutendes Jahr für die Menschen in Bayern. Dieses Jahr stimmen die bayerischen Wähler über ihre Zukunft und die Zukunft Bayerns ab. Das Ergebnis dieser Wahl wird tendenziell zeigen, ob die Wähler die Politik weiter ermächtigen werden, an einem gesellschaftsumfassenden digitalen Gefängnis zu arbeiten, in dem sie durch Akzeptanz totaler staatlicher Kontrolle und den bereits mehrfach beobachteten willkürlichen Abbau von Grundrechten zukünftig leben will. Einen ersten zukunftsweisenden Vorgeschmack haben wir in der zurückliegenden Corona-Zeit erlebt, als Unmenschlichkeit in zynischer Weise jede Verhältnismäßigkeit verdrängt hat und durch gezielte Spaltung das Herz unserer Gesellschaft, das Vertrauen in einen gerechten und integrierenden Staat, bis in die Familien hinein verletzt hat. Statt die Gesellschaft zusammenzuführen, hat unsere politische Führung die Menschen auf allen gesellschaftlichen Ebenen gegeneinander aufgebracht und gespalten, ganz nach dem Motto „teile und herrsche“.

Die Rot-Grüne Politik, die auch weitgehend von der CDU/CSU mitgetragen wird, zielt offenbar auf eine staatlich zentralisierte Digitalisierung aller unserer Lebensbereiche ab, an dessen Ende ein Sozialpunktesystem nach chinesischem Vorbild stehen soll. Die geplante Abschaffung des Bargeldes, mit einem zentralen Konto bei der EZB, macht unser finanzielles und soziales Leben für den Staat absolut kontrollierbar. Jede einzelne finanzielle Transaktion jeden Bürgers, von der Geburt bis zum Tod, wird gespeichert und ist lebenslang der staatlichen Kontrolle unterworfen. Damit wird jegliche Privatsphäre der Bürger abgeschafft. Gleichzeitig hat der Staat die Möglichkeit, aktiv auf die Verwendung der Vermögen einzuwirken, indem er z.B. die Geldverwendung der Bürger budgetieren, also bestimmen kann, wofür die Menschen ihr Geld ausgeben dürfen. Über eine zentrale digitale Gesundheitsakte erkennt der Staat z.B. den Impfstatus und hat, nach dem Vorbild Chinas, die Möglichkeit, die Reisefreiheit zentral per Knopfdruck einzuschränken. Sollten Bürger planen, zu unerwünschten Orten zu fahren oder zu reisen, besteht die Möglichkeit, den Kauf von Fahrkarten zu sperren oder Treibstoff zu budgetieren. Genauso hätte der Staat die Möglichkeit, jederzeit auf die Konten der Bürger zuzugreifen und Geld z.B. für Ordnungswidrigkeiten oder Steuern, Abgaben und Negativzinsen abzugreifen.

Ich persönlich will mir keine solch dystopische Zukunft als eine Alternative zu einer freien, selbstbestimmten und humanen Gesellschaft vorstellen.

Persönlich bin ich der Überzeugung, dass die freiheitlich demokratische Grundordnung die größte Errungenschaft der Menschheitsgeschichte ist, die es mit allen uns zur Verfügung stehenden demokratischen und friedlichen Mitteln zu verteidigen gilt. Dazu gehört der absolute Schutz der Privatsphäre, das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben und das Recht die eigene Meinung respektvoll, frei und öffentlich äußern zu dürfen, egal ob

sie falsch oder richtig ist. Ohne das Recht auf freie Meinungsäußerung wird jeder demokratische Diskurs verhindert, der die Grundlage einer Demokratie ist. Nur durch einen breit angelegten öffentlichen Diskurs, in den Menschen aus allen gesellschaftlichen Ebenen eingebunden werden, kann ein gerechter Interessenausgleich zwischen allen Teilen der Bevölkerung hergestellt werden, welcher die Entscheidungsgrundlage für die Politik sein muss. Ein solcher für eine funktionierende Demokratie notwendiger Interessenausgleich wird nach meiner Wahrnehmung seit langem durch die politischen Eliten verhindert.

Wer sich informiert, der weiß, dass die etablierten Parteien seit vielen Dekaden völlig versagt haben. Beinahe in jedem gesellschaftlich und wirtschaftlich relevanten Bereich eröffnen sich für die Menschen in unserem wunderbaren Land katastrophale Zukunftsszenarien. Aufgrund einer desaströsen Arbeitsmarktpolitik sind heute ca. 30% der Arbeitnehmer im Niedriglohnsektor prekär beschäftigt – mit steigender Tendenz. Die an sich für viele schon kaum zum Leben reichenden Renten verlieren durch die hohe, politisch zu verantwortende Inflation, von Jahr zu Jahr immer mehr an Kaufkraft. Der kommenden Altersarmut stehen immer weiter steigende Lebenshaltungskosten, wie kaum bezahlbare Mieten, extrem hohe und weiter steigende Energiekosten gegenüber, ganz unabhängig davon, dass aufgrund einer verfehlten und falschen Politik Millionen Wohnungen fehlen. Die Krankenkassen sind mit bezahlbaren Beiträgen kaum mehr finanzierbar und erwirtschaften schon heute Milliardendefizite, die letztlich nur durch steigende Beiträge oder enorme Steuerzuschüsse zu finanzieren sein werden. Dasselbe gilt für den Pflegebereich, die letzte Bastion für die Würde unser aller Familienmitglieder, die nach einem langen Arbeitsleben zuvor jahrzehntelang für ihre Kinder da waren und unser Land mitgestaltet, finanziert und aufgebaut haben.

Die dramatischen Zahlen zur gesellschaftlichen und demographischen Entwicklung liegen seit langem auf dem Tisch der verantwortlichen Regierungen. Unternommen wurde nichts, außer kurzfristig wirkende Makulatur. Die durch die künstlich vergrößerte Flüchtlingskrise verursachten Herausforderungen verschärfen nun diese Lage noch erheblich. Der durch die Migrations- und Flüchtlingskrise herbeigeführte Kultur-, Finanz-, Integrations- und Organisationsschock wird auf dem Rücken der vielen Millionen Schwächsten in unserem Land ausgetragen, denn sie konkurrieren im Billiglohnsektor um Arbeitsplätze und konkurrieren mit Millionen schlecht ausgebildeten Migranten und Flüchtlingen auf dem Wohnungsmarkt um kaum vorhandene, bezahlbare Wohnungen. Lösungen sind weit und breit nicht in Sicht. Unser Land wird aktuell in eine umfassende gesellschaftliche, soziale und wirtschaftliche Krise mit erheblichem Wohlstandsverlust geführt. Die Lebensleistung von drei Generationen wird durch die Rot-Grüne Ideologie einer Einheitspartei, die sich Ampel nennt, zunichte gemacht.

Mein Ziel ist es, der Mehrheit der Menschen in diesem Land eine Stimme und ein Gesicht zu geben.

Ca. 80 Prozent der Wählerinnen und Wähler haben die SPD, die Grünen und die FDP NICHT gewählt. Die Mehrheit lehnt die gegenwärtige Wirtschafts-, Energie- und Kriegspolitik, die den Interessen Deutschlands und der Menschen schadet, ab. Eine Politik der Zerstörung des Wirtschafts-

standortes Deutschland und damit von Millionen Arbeitsplätzen, eine Politik der totalen Digitalisierung und damit der totalen Kontrolle von der Wiege bis zur Bahre, eine Politik gegen das Bargeld und damit gegen gelebte Freiheit. Einer Politik der Sprach- und Denkpolizei, wie wir sie am Beispiel des Genderns erleben, einer Politik der Respektlosigkeit vor den Menschen und damit der Demokratie.

Ich rufe daher jetzt und heute jeden dazu auf, sich auf der Grundlage des vollen Informations- und Meinungsspektrums aller Medien, auch unter Einbeziehung der alternativen Medien, eine Meinung darüber zu bilden und zu entscheiden, ob wir es zulassen wollen, dass uns unsere Regierenden weiterhin ungebremst in eine dystopische Zukunft führen oder wir besser unsere demokratische Stimme gegen eine solche Entwicklung erheben wollen?

Als Kandidat für den bayerischen Landtag und Bezirkstag geht es mir nicht darum, meine persönlichen politischen Vorstellungen nach außen zu tragen, sondern darum, meine Wähler – also Sie, mit Ihren Familien und Kindern und Sie, die vielen mittelständischen Unternehmer, Selbstständigen, Freiberufler und Gewerbetreibende und Sie, die Menschen im Ruhestand – SIE ALLE, im Sinne einer soliden und gerechten Politik und damit im Sinne unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung sowie einer Demokratie, die den Souverän wieder ernst nimmt, inhaltlich zu repräsentieren.

Ich würde mich sehr darüber freuen, Sie in persönlichen Gesprächen kennenzulernen. Hierzu ist eine Vortragsreihe mit brisanten, alle Menschen berührende, Themen und politische Stammtische in der Region geplant. Informieren Sie sich.

Mit basisdemokratischen Grüßen



Im Februar 2023